

## Statistik informiert ...

Nr. 151/2015

18. September 2015

### Studienanfängerinnen und -anfänger in Hamburg im Studienjahr 2014

#### Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften besonders beliebt

Bei den Studienanfängerinnen und -anfängern in Hamburg sind die Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften besonders beliebt. 40 Prozent der Studentinnen und Studenten schrieben sich im Studienjahr 2014 (Sommersemester 2014 und Wintersemester 2014/2015) für ein Fach dieser Fächergruppe ein, so das Statisteamt Nord. Für Ingenieurwissenschaften entschieden sich gut 18 Prozent und für Sprach- und Kulturwissenschaften 15 Prozent der Erstimmatrikulierten.

Insgesamt nahmen knapp 16 500 Studierende im Studienjahr 2014 erstmals ein Studium an einer Hamburger Hochschule auf. Das sind in etwa so viele wie im Studienjahr 2013. Der Frauenanteil lag bei knapp 50 Prozent und 18 Prozent der Erstsemester hatten eine ausländische Staatsangehörigkeit.

Überwiegend wurde ein Universitätsabschluss (53 Prozent) oder ein Fachhochschulabschluss (46 Prozent) angestrebt, lediglich knapp zwei Prozent favorisierten den Abschluss an einer Kunsthochschule.

Die meisten Studentinnen und Studenten schrieben sich an der Universität Hamburg (37 Prozent der Erstimmatrikulationen) und an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften (17 Prozent) ein. Die Technische Universität Hamburg-Harburg wählten knapp zehn Prozent der Erstimmatrikulierten und die Hamburger Fern-Hochschule gut neun Prozent. Die übrigen Studentinnen und Studenten verteilten sich auf die 18 weiteren Hamburger Hochschulen.

b. w.

---

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt  
für Hamburg und Schleswig-Holstein  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Sitz Hamburg  
Standorte: Hamburg und Kiel  
Vorstand: Helmut Eppmann  
Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg  
Telefon: 040 42831-1766, Fax: 040 42731-1707  
E-Mail: [poststelle@statistik-nord.de](mailto:poststelle@statistik-nord.de)  
Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel  
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498  
E-Mail: [poststelleSH@statistik-nord.de](mailto:poststelleSH@statistik-nord.de)

Bankverbindung:  
Bundesbank Hamburg  
BLZ: 200 000 00  
Kontonummer: 20001562

IBAN = DE12 2000 0000 0020 0015 62  
BIC = MARKDEF1200

34 Prozent der Studienanfängerinnen und -anfänger hatten ihre Hochschulzugangsberechtigung (HZB) in Hamburg erworben und 16 Prozent im Ausland. Von denjenigen mit einer HZB aus einem anderen Bundesland kamen knapp 13 Prozent aus Schleswig-Holstein, zwölf Prozent aus Niedersachsen und acht Prozent aus Nordrhein-Westfalen. Aus Baden-Württemberg stammten vier Prozent und aus Bayern drei Prozent.

**Kontakt:**

Alice Mannigel

Telefon: 040 42831-1847

E-Mail: [Pressestelle@statistik-nord.de](mailto:Pressestelle@statistik-nord.de)

**Fachliche Ansprechpartnerin:**

Dr. Henrike Herrmann

Telefon: 0431 6895-9192

E-Mail: [henrike.herrmann@statistik-nord.de](mailto:henrike.herrmann@statistik-nord.de)